

David Wagner wird neuer Nachwuchsleiter bei RB Leipzig - Klopp zieht nach!

David Wagner wird Nachwuchsleiter bei RB Leipzig, nachdem Manuel Baum aus persönlichen Gründen geht. Wagner bringt wertvolle Erfahrung mit.



Leipzig, Deutschland - Manuel Baum und RB Leipzig haben sich einvernehmlich getrennt. Der 30. Juni wird als offizielles Enddatum für Baums Rolle als Nachwuchsleiter bekannt gegeben. Baum verlässt den Verein aus persönlichen Gründen, was seine Entscheidung umso verständlicher macht. In der Nachfolge übernimmt **David Wagner**, ein langjähriger Freund des aktuellen Fußballchefs von RB Leipzig, Jürgen Klopp, die Position.

Wagner, 53 Jahre alt, ist und war bereits in der Vergangenheit in verschiedenen Trainerpositionen aktiv, unter anderem bei

Huddersfield Town, wo er für den Aufstieg in die Premier League verantwortlich war. Seine letzte Station war der Championship-Klub Norwich City, wo er bis Mai 2024 als Cheftrainer tätig war. Die Zusammenarbeit endete nach einem verpassten Aufstieg in die Premier League. Wagner erzielte in 75 Partien eine Bilanz von 1,47 Punkten pro Spiel.

Erfahrung im Nachwuchsbereich

In seiner neuen Rolle bei RB Leipzig wird Wagner auf seine umfangreiche Erfahrung im Nachwuchsbereich zurückgreifen. Vor seinen Profistationen war er bei der TSG Hoffenheim und Borussia Dortmund tätig. Besonders prägnant ist dabei seine Zeit als Coach der zweiten Mannschaft von Dortmund von 2011 bis 2015, parallel zu Klopps Zeit als Cheftrainer. Wagner und Klopp pflegen nach wie vor engen Kontakt, auch durch gemeinsame Vorträge zur Nachwuchsentwicklung.

Klopp selber leitet seit Anfang des Jahres das fußballerische Geschick bei RB Leipzig. Mit Wagners Verpflichtung soll die Durchlässigkeit von Talenten in Leipzig erhöht werden. Sportchef Marcel Schäfer lobte Manuel Baum für seinen Einsatz innerhalb des Vereins und zeigt Verständnis für die Entscheidung des ehemaligen Nachwuchsleiters.

Hintergrund und Kontext

Die Trainersituation in der Fußball-Bundesliga ist stets ein dynamisches Thema. Seit der Saison 1963/1964 hat sich die Zahl der Trainerwechsel in den ersten Ligen immer wieder verändert. Diese Kontinuität und Veränderungen sind aufregend, insbesondere im Hinblick auf die spezifische Situation von RB Leipzig und den Einfluss von Persönlichkeiten wie Klopp und Wagner im Nachwuchsbereich. Jürgen Klopp ist bestrebt, die Qualität und Entwicklung der Talente in Leipzig weiter zu steigern, was durch Wagner's Expertise stark unterstützt werden soll.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Leipzig, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• www.transfermarkt.de• de.statista.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at